

WISECRÄCKER

Brett & Bläser

Band-Bio 1997-2013

Stand (2013Q1)

Alles begann **1997** in einem vergessenen Abstellraum einer Autowerkstatt in der Provinzhauptstadt Hannover. Fünf Leute, bewaffnet mit Saxofon (Alex "Dr. Klüse" Mende), zwei Gitarren (Eike "Keex" Tengers und Robert "Mr. President" Priebe), Bass (Lars "Vegas" Iwersen) und Schlagzeug (Jürgen "Jane" Wichert), probierten einen (damals) völlig neuen Sound, irgendwo zwischen Melodic Punk Rock, Ska und Heavy. Auf einem denkwürdigen Festival in Verden mit NO USE FOR A NAME, den BAD HABITS und den SUICIDE MACHINES wurden WISECRÄCKER doch tatsächlich als einzig innovative Band bezeichnet...

1998, ein ganzes Jahr später, stießen endlich Posaune (Andreas "Los Seggos" Segger) und Trompete (Rolf "Samara" Bertermann) dazu. WISECRÄCKER besaß nun eine vollständige Bläsersektion und damit das Recht, sich "Brett und Bläser" auf die Fahnen und T-Shirts schreiben zu dürfen... Im Wohnzimmer des Gitarristen nahm man noch Ende des Jahres die 6-Track EP "...de puta madre" auf, die gleich Anfang **1999** in Eigenregie veröffentlicht wurde. Mit eigenen Aufnahmen in der Hand gelangten die sieben, schon immer für ihre Trinkfestigkeit bekannten Hannoveraner schnell auf die einschlägigen Compilations, so z.B. mit "HTown is calling" auf SKA-ATTACK VOL.2, auf den SKA CHARTBUSTERS VOL.3 Sampler mit "Final Cunt-Down" und schließlich mit "Cuba Libre" auf die internationale Ebene, PURO ESKAÑOL INTERNACIONAL VOL. 3. Damit war auch ein erster Kontakt zu dem kalifornischen Plattenlabel AZTLAN RECORDS hergestellt. Das brachte WISECRÄCKER dazu, im nächsten Jahr die erste Kalifornien-Tour zu veranstalten. Erst stand jedoch noch ein Umzug aus der engen Abstellkammer in einen "echten" Proberaum mit (leider auch) echten Mietpreisen bevor.

Diese Mietpreise wollten bezahlt werden. Deshalb taten sich WISECRÄCKER im Jahr **2000** mit der Booking Agentur INSIGHT BOOKING zusammen und spielte deutschlandweit (u.a. eine Tour mit den BAD MANNERS durch's SO36 in Berlin, das Frankfurter Batschkapp, die Fabrik Hamburg und das Conne Island in Leipzig) und in Kalifornien/Mexiko (mit TOKADISCOS und CARA DURA (im Cocodrie/SF mit TIJUANA NO!, im Roxy/LA, Ensenada, Tijuana als Support für die LOS FABULOSOS CADILLACS, ...) Konzerte. Im heimischen Lieblingsclub etablierten man sich als konstanter Publikumsmagnet, spielte auf dem "Sound of Frankfurt"-Festival, dem "Open Air am Berg" in Eichstätt wo es zu einem feucht-fröhlichen Wiedersehen mit TIJUANA NO! kam. Als dann genug Geld erarbeitet und Songmaterial vorhanden war, begannen Ende des Jahres die Aufnahmen zum ersten Longplayer namens "I'd rather be down with the... WISECRÄCKER". Auf dem Cover ist übrigens ein echter Presseschnappschuss von Sänger/Saxofonist Mendez, wie er sich auf den Chaostagen anno '95 in Hannover engagiert mit Ordnungshütern auseinandersetzt, bzw. von ihnen auseinander genommen wird.

Die anschließende CD-Release Party im Januar **2001** sprengte den ausgesuchten Club. Das Béi CHÉZ HEINZ in Hannover musste die Pforten für nachrückende Fans schließen – wegen Überfüllung. Im ersten Jahr verkauften sich bereits über 2000 Exemplare, ohne dass man bereits ein Plattenlabel oder einen Vertrieb auf sich aufmerksam gemacht hätte. Ganz nebenbei gründeten WISECRÄCKER (die Bläser blieben hier zu Haus und schauten Fußball) das Nebenprojekt WARHEAD, wo sie sich einer alten Leidenschaft, der echten ursprünglichen Heavy Metal Musik der alten Meister (IRON MAIDEN, MOTÖRHEAD, JUDAS PRIEST....) hingaben und diese kompromisslos auf den "Heavy Metal will never die"-Parties im Béi Chéz Heinz coverten. WISECRÄCKER erschienen u.a. auf dem PLASTIC BOMB Sampler mit "¡Ya Pasó!", einem neuen Track und realisierte im September 2001 ihre 2. Kalifornien-Tour (zum Zeitpunkt der Attentate auf

das WTC befanden sich einige Cräcker übrigens gerade in der Luft zwischen Europa und dem amerikanischen Kontinent, was den bereits Gelandeten wirklich angstvolle Stunden bescherte. Der Einzige, der wirklich keine Angst hatte war der damalige furchtloseste Trompeter aller Zeiten: Bert Rolfemann). Ein trauriger Auftakt für die Tour, aber WISECRÄCKER ließen sich, ganz im Sinne eines ihrer besten Saufkumpels George W. Bushs, nicht unterkriegen und machten das Beste daraus. Das Resultat waren ein paar grandiose Shows z.B. mit UN KUARTITO, mit SLOW GHERKIN und 78 RPM'S (Gilman/Berkeley), MONKEY (Slim's/SF), mit KING CHANGÓ (Roxy/LA), LOS KUNG-FU MONKEYS (Open Air in Tijuana), Anaheim, Ensenada... Wieder zurück im alten Europa spielten WISECRÄCKER noch so viel live wie möglich, u.a. einen Support-Gig für die guten alten Freunde BAD MANNERS in ihrer Heimatstadt im Musikzentrum/Hannover.

2002 übernahm dann MOSKITO PROMOTION das WISECRÄCKER-Booking und die erste CD wurde auf dem hauseigenen Label Elmo Records re-released. Konzerte mit NGOBO NGOBO, MARK FOGGO, SKAOS, LOS PLACEBOS, FRAU DOKTOR, LAUREL AITKEN, SKA-P, FURILLO. Die X-MAS VIBES Tour mit WHITMORE und 27 RED führte WISECRÄCKER auch in die Schweiz und Österreich. Des Weiteren spielten sie als erste Band überhaupt ein zweites Mal auf dem WILWARIN FESTIVAL in Schleswig-Holstein. Den Trompetenpart übernahm von nun an Leif "mein Gott" Thomsen.

Anfang **2003** nahmen WISECRÄCKER dann das 2. Album "Para mi gente" im INSTITUT FÜR WOHLKLANGFORSCHUNG, Hannover, unter der Regie von Willi Dammeier auf. Einige Umbesetzungen wurden vorgenommen, Gitarrist Robert Priebe verließ die Band, für einige Live-Gigs nahm man einen zweiten Posaunisten (Kai von NGOBO NGOBO und DR. WOGGLE) mit auf und am Schlagzeug ließ sich Jürgen "Jane" Wichert durch Hannes "er kann es" Hornerber ersetzen. Der Song "Time to Show" mit der bekannten Sängerin Denise M'Baye erschien, ausgekoppelt aus diesem Album, auf dem GROVER Sampler "Tune in – Ska-Reggae in Pop Style". Die Band spielte Gigs u.a. mit BABYLON CIRCUS, SKARFACE, LAUREL AITKEN, bereicherte das 13. POTSDAMER SKA-FESTIVAL, das 10-Jahre-GROVER-RECORDS Festival und zum dritten Mal das FÄHRMANNFEST in Hannover um ihre Wenigkeit. Zu erwähnen ist auch noch die Gründung des unabhängigen Plattenlabels ÜBERSEE RECORDS, die maßgeblich auf die Initiative von Alex Mendez und die Erfahrungen in Übersee zurückzuführen ist.

Im Jahr **2004** gelingt es endlich auch, das gute "alte Europa" flächendeckend zu erschließen. Gigs und Festivals in Dänemark, der Schweiz, Österreich, Belgien, Italien und Frankreich erlauben es WISECRÄCKER endlich, ihren Dunstkreis auch auf dem heimischen Kontinent weiter auszudehnen. Dabei spielten WISECRÄCKER z.B. mit OOMPH, DOG EAT DOG, HORRORPOPS, PANTÉON ROCOCÓ, THE SCORPIONS (die sie auch von Zeit zu Zeit immer wieder mal auf dem hannoverschen Gemüsemarkt beim Feilschen antreffen), MIKA BOMB, ZUCCHERO, GREEN LIZARD, D-SAILORS und KNORKATOR.

Das Jahr **2005** sollte in Sachen Live-Präsenz etwas ruhiger werden, denn WISECRÄCKER waren intensiv mit den Vorbereitungen für ein neues Studioalbum beschäftigt. Zur gleichen Zeit musste der Umzug von Dr. Klüse nach Stockholm/Schweden organisatorisch bewältigt werden. (An dieser Stelle einen Dank an Billigflieger wie HLX!) Innerhalb von zwei Wochen im Sommer des gleichen Jahres wurde „El Presidente“, WISECRÄCKERs drittes full-length Album, wieder im INSTITUT FÜR WOHLKLANGFORSCHUNG, Hannover, unter der Regie von Willi Dammeier eingespielt und produziert. Ein wahres Frischeerlebnis! Erschienen ist die Platte im November – und zwar bei ÜBERSEE RECORDS. Die dazugehörige CD-Releaseparty am 29.10.05 im BCH sprengte – nicht ganz unerwartet – wieder sämtliche Besucherrekorde... Als besonders spektakulär muss man aber auch das Konzert mit der SONDASCHULE und Günther Gabriel in Oberhausen erwähnen.

Konsequenterweise folgte mit **2006** ein Jahr, das von Live-Konzerten in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Belgien und Frankreich geprägt ist. Nachdem WISECRÄCKER Anfang des Jahres zweimal mit NO TE VA GUSTAR spielen, wird mit Schweden ein neues Land der „da-haben-wir-schonmal-gespielt-Länderliste“ hinzugefügt. Mit den schwedischen Freunden von SKA'N'SKA ging es dann auch nochmal im Rahmen einer kleinen Tournee durch den norddeutschen Raum. Mit dem Einstieg von Gerrit „Lee“ Laschowitz wird die fällige Verjüngungskur durchgeführt und das Bläserensemble dauerhaft auf insgesamt zwei Posaunen „von Jericho“ erweitert. Zum Jahreswechsel stand dann wieder einmal eine X-Mas Tour auf dem Programm, wo WISECRÄCKER und RANTANPLAN sich etwas näher kennen lernen.

Auch **2007** kann man getrost als Live-Jahr bezeichnen. WISECRÄCKER spielen sich wirklich den Arsch ab! Gleich in der ersten Januarwoche wurde der Rest der X-Mas Tour abgehakt. Im März setzten die liebenswerten „Skalkoholiker“ dann wieder zum Sprung über den großen Teich an. Über Ostern ist man gute

zwei Wochen mit den LOS KUNG-FU MONKEYS (Mexiko) und KRUSH KLAMATH (USA) auf Mexiko-Tournee. Von Tijuana durch die Berge nach Guadalajara, Mexiko-Stadt und Moterrey. Mit tausenden begeisterter Fans, ebenso viel Cerveza und Straßenüberfall inklusive. *(Siehe dazu den extra Tourbericht!)* ¡Ay, caramba! Im Sommer wurde es dann nicht unbedingt ruhiger... Mit Sebastian „Sese“ Seth nehmen WISECRÄCKER ihren inzwischen dritten Trompeter bei sich auf und mit Festivals in Deutschland (u.a. FUSION FESTIVAL), Belgien und Schweden vertreiben sich WISECRÄCKER die Zeit bis zum Herbst, wo man wieder mit den Labelkollegen von LOS KUNG-FU MONKEYS auf Tour geht – dieses Mal allerdings durch Europa (Deutschland, Österreich, Tschechien und Frankreich). Abgerundet wird das Jahr dann mit einem Konzert in Dänemarks Hauptstadt zusammen mit PATCHANKA: Kein Wunder, dass die Weihnachtstage – nach langer Zeit – dieses mal eher besinnlich werden...

Das Jahr **2008** ist noch keine zwei Monate alt und schon ist der Terminkalender gerappelt voll. Im Januar haben WISECRÄCKER einen neuen Song für den im Mai erschienenen Sampler „Echte Übersee Records Vol. III“ (u.a. PANTEÓN ROCOCÓ, UN KUARTITO, REGATTA 69) aufgenommen. Im Februar ist man bei einem der letzten Konzerte von DERUTHS mit dabei. Kurz darauf ging der langgediente Basser Lars in Pension. Hannes Zwillingbruder Henrik „Henker“ Horneber übernimmt seitdem die vier tiefen Saiten. Im Juli begibt sich die Band wieder nach Kalifornien auf Tournee. *(Siehe dazu den extra Tourbericht!)* Da war man ja auch schon gute 7 Jahre nicht mehr... Als absolutes Highlight sei hier das mit über 750 Besuchern ausverkaufte SKA WARS FESTIVAL in der Knitting Factory in Los Angeles erwähnt (u.a. LA BANDA SKA-LAVERA, LOS KUNG-FU MONKEYS und LA RESISTENCIA). Gleich nach der Ankunft in Hannover rocken WISECRÄCKER dann auf dem 25-jährigen Jubiläums FÄHRMANNSFEST vor über 4000 begeisterten Fans ab. Und auch in Sachen Booking tut sich was... WISECRÄCKER sind seit November 2008 bei TAPETE BOOKING unter Vertrag. Das ganze wird im Oktober mit der MONSTERS OF SKA PUNK Festival Tour durch ganz Deutschland eingeleitet. Mit von der Partie sind BRAINDEAD und die alten Freunde von RANTANPLAN.

2009 wollen es die sieben Klugscheisser nochmal wissen: Ein neues Album, das vierte, wird aufgenommen! Doch vorher erstmal wieder viel live spielen: Anfang Januar geht es für eine Mini-Tour nach Spanien. Mit der Ska-Punk Band OFERTA ESPECIAL aus Madrid organisiert man einen „InterSKAmbio“, d.h. so eine Art internationalen Bandaustausch. Die Gegenkonzerte finden im Mai in Deutschland statt, wo man u.a. auch auf dem Musikschutzgebiet Festival die Korken knallen lässt. Zwei ganz besondere Höhepunkte des Jahres sind dann sicherlich die Konzerte im Vorprogramm von SKA-P, einmal mit der SONDASCHULE, RANTANPLAN u.a. in der Turbinenhalle in Oberhausen im Februar und dann auf der SKAexPlosion in Northeim im Sommer. Ab Oktober verschanzt sich WISECRÄCKER wieder in den heiligen Hallen des INSTITUTS FÜR WOHLKLANGFORSCHUNG. Dieses Mal wird nichts dem Zufall überlassen. Besonderes Augenmerk wird dem Gesang, produziert von Jeff Collier (H-BLOCKX, DONOTS etc.), gewidmet. Die Aufnahmen dauern über einen Monat doch die Anstrengungen haben sich gelohnt...

Das dritte Album „The Pact“ erscheint am 12. Februar **2010** bei ÜBERSEE RECORDS; die dazugehörige CD-Releaseparty im BCH ist natürlich wieder restlos ausverkauft. Im März und April wird eine deutschlandweite CD-Reisetour erfolgreich absolviert. Höhepunkt des Jahres ist sicherlich der Auftritt auf Deutschlands größtem Punk Festival, dem Force Attack Festival, u.a. mit TALCO, PÖBEL & GESOCKS und THE EXPLOITED u.a. Leider musste die von langer Hand geplante USA- und Mexikotournee kurzfristig abgesagt werden, da den Jungs die Einreise verweigerte wurde. Was für eine Riesenenttäuschung!

Aber anstatt sich davon runterziehen zu lassen, geben WISECRÄCKER **2011** erst richtig Gas. Im Januar spielen WISECRÄCKER zum ersten Mal in Moskau, Russland, unterstützt von ihren neugewonnenen Freunden von der M.A.D. BAND. Anlass ist das offizielle Russland-Release der gemeinsamen Split-CD „Soyuz“. Im April geht es dann wieder auf große Tour: Der von der INITIATIVE MUSIK GMBH gesponserte „Ska Punk Überfall 2011“ führt die sieben Herren für mehr als zwei Wochen gen Süden in Richtung Spanien und wieder zurück. *(Siehe dazu den extra Tourbericht!)* Auf Tour erreicht die Band die schreckliche Nachricht, dass der ehemalige Schlagzeuger Jürgen „Jane“ Wichert, plötzlich verstorben ist. Das Finale Furioso, vor über 2.000 Zuschauern beim 1. Mai Festival der Faust in Hannover, kann getrost als das Highlight des Jahres bezeichnet werden. Der Rest des Jahres 2011 braucht sich aber mit einem Wiedersehen mit den LOS KUNG FU MONKEYS, zwei Festivals in Hamburg (Rockspektakel und Wutzrock) und einem ausverkauften Konzert im Béi Chéz Heinz mit RADIO HAVANNA nicht zu verstecken.

2012 ist das wohl bisher ereignisreichste Jahr in der knapp 16-jährigen Bandgeschichte! Leider beginnt es eher unschön: Nach über 15 Jahren kreativen Zusammenarbeitens gehen WISECRÄCKER und Gitarrist und Gründungsmitglied Eike „Keex“ Tongers getrennte Wege. Diese Lücke ist natürlich nur schwer zu

füllen und so legt die Band konzertmäßig eine ca. dreimonatige Zwangspause ein, um den neuen Mann an den sechs Saiten, Frank „Dutch Vader“ Stoffers“, entsprechend einzuarbeiten. Ende März ist es dann aber wieder soweit: Mit GOODBYE JERSEY aus Hamburg erfolgt eine Neuauflage der MONSTERS OF SKA PUNK TOUR durch Deutschland. Der Sommer hat es dann in sich: Nach einem langen, nervenaufreibenden Prozess sind die US-Visa unter Dach und Fach und im Juli geht es für 14 Shows in die USA und Mexiko, von San Francisco, CA, im Norden, bis nach El Paso, TX im Osten, zurück und über die Grenze nach Tijuana und von dort auf Umwegen nach Mexiko-Stadt im Süden. Höhepunkt ist sicherlich der Auftritt als Co-Headliner neben SEKTA CORE bei der diesjährigen LOS ANGELES SKACORE INVASION vor mehreren tausend hyperventilierenden Fans. *(Siehe dazu den extra Tourbericht!)* Zeitgleich veröffentlichen WISECRÄCKER ihr fünftes Album bzw. ihr ersten Best of Album mit dem Titel „15 Years / 15 Años“ auf ÜBERSEE RECORDS – allerdings nur als Download Version. Zurück in Deutschland werden ein paar ausgesuchte Festivals, u.a. mit RANTANPLAN und MAMBO KURT, gespielt sowie endlich wieder an neuen Songs gearbeitet. Im November wechselt die Band außerdem zu KLASSENFAHRT BOOKING, um im nächsten Jahr noch präsenter zu sein auf Deutschlands und Europas Bühnen!

Zu Beginn des Jahres **2013** wird das Songwriting fortgesetzt, während WISECRÄCKER sozusagen wieder „auf Touren“ kommen. Der Co-Headliner Startplatz auf dem 5. Viva Con Ska Punk Festival in der Markthalle in Hamburg kann sicherlich schon gleich zu den Höhepunkten des Jahres gezählt werden. Im März geht das mal wieder auf Spanientournee...

Diskographie:

- ...de puta madre (EP, 1998)
- I'd Rather Be Down With The... (2000, Jaded Music/2002, Elmo)
- Para mi Gente (2003, Elmo)
- El Presidente (2005, Übersee Records)
- The Pact (2010, Übersee Records)
- 15 Years / 15 Años (2012, Übersee Records)

Online:

- www.wisecracker.de
- www.facebook.com/wisecrackerband

Kontakt:

KLASSENFAHRT BOOKING

Florian "Böde" Böhlendorf

Prinzpalmarkt 38/39

48143 Münster

Tel.: +49 (0) 251 74 74 825 |

Fax: +49 (0) 251 49 09 661

www.klassenfahrt-booking.de | www.sparta-booking.com